VERABSCHIEDUNG
unseres Herrn Pfarrers **Piet Commandeur**
Sonntag, 24. August 2003

Viele Spuren hinterlässt unser Pfarrer Piet Commandeur in Leogang. Er war und ist ein besonders menschlicher und einfühlsamer Seelsorger, mit einer großen sprachlichen Begabung, die er in seinen ansprechenden Predigten zur Geltung bringen konnte. Die 16 Leogang-Jahre von Pfarrer Piet kann man in Zahlen folgendermaßen zusammenfassen: 218 Hochzeiten, 520 Taufen, 512 Kinder erhielten die Erstkommunion, 504 Kinder die Firmung, 348 Begräbnisse, ca. 120 Treffen mit der Bibelrunde und Monat für Monat rund 15 Krankenkommunionen. Insgesamt wurden während dieser Zeit ungefähr 13.000 Messen gelesen.



Pfarrer Piet Commandeur zieht mit seinem Primizianten Kooperator Erwin Neumayer sowie zahlreichen aktiven und ehemaligen Ministranten in die vollgefüllte Kirche ein. Den festlichen Rahmen komplettieren Abordnungen der Vereine und Körperschaften. Kooperator Erwin Neumayer skizziert in seiner gelungenen Predigt die Aufgaben und Anforderungen im priesterlichen Leben.



Die Leoganger Volksschulkinder studierten mit ihrer Lehrerin Erika Ornig Heiteres aus dem Leben unseres Pfarrers ein.



Unser Pfarrer Piet bedankt sich bei den Kindern für die humorvolle Einlage.

Lieber Pfarrer Piet, DANKE für Dein positives Wirken in unserer Pfarre! Alle Leoganger wünschen Dir für die Zukunft alles erdenklich Gute!



Im Namen der Gemeinde Leogang überreicht Bgm. Matthias Scheiber das Ehrenzeichen in Gold als Zeichen von Dank und Wertschätzung.



Der Leoganger Pfarrgemeinderat überrascht unseren Pfarrer mit einem passenden Geschenk für den Ruhestand und wünscht Piet viele schöne Sonnenstunden auf der Liege im Garten oder auf der Alm.



Die Agape im Kirchhof und am oberen Dorfplatz findet bei der Leoganger Bevölkerung großen Anklang.



Für das leibliche Wohl von Pfarrer Piet und seinem Urlaubsvertreter und Freund, Pater Schurmans, sorgte während der letzten 16 Jahre Familie Madreiter, Leogangerhof und Löwenhof.